

Die 70er Jahre / Hitline USA 1975
(Produktions-Nr. L121) für Montag, 21-03-2010

LEXIKADIO - Opener

“Musik aus den 70er Jahren” heißt es jeden ersten Montag in Lexikadio. Damit heiÙe ich Sie herzlich Willkommen zur musikalischen Zeitreise in die US-amerikanische Hitparade von 1975.

Jingle: HITLINE INTERNATIONAL

Live drehen sich heute wieder die kleinen schwarzen Scheiben auf dem Plattenteller. Gleich die erste Single klingt vielversprechend, haben die Jungs doch mit YOU AIN'T SEEN N-N-NOTHING YET den Gassenhauer hin bekommen, der noch heute regelmäÙig im Rundfunk zu hören ist. Das war aber bei weitem nicht die einzige Single und auch nicht der einzige Hit von **Randy Bachman** und seinen Musikerkollegen.

Der Vorläufer von dem stotternden YOU AIN'T SEEN N-N-NOTHING YET hieß ROLL ON DOWN THE HIGHWAY und kam im Januar '75 auf Platz 15 der US-ameikanischen Billboardcharts. Hier ist die Gruppe **Bachman-Turner-Overdrive**.

BACHMANN-TURNER-OVERDRIVE - Roll On Down The Highway (1974)

Die geburtenstarken Jahrgänge finden ja eventuell die 80er Jahre mit ihrer neuen Deutschen Welle und dem Synth-Pop wesentlich interessanter. Jedem das Seine und die sind ja nicht allein auf der Welt. Was die Popularität anbelangt: die Gruppe **Queen** gehörte in den 80er Jahren selbstverständlich dazu, doch schon im Oktober 1974 waren sie erstmals in den TOP 10 der britischen Charts gesichtet worden.

Es sollte aber 4 Monate dauern, bis **Freddie Mercury** und seine Kollegen endlich auch die US-Charts unsicher machten. KILLER QUEEN kam dort bis auf Platz 11.

QUEEN - Killer Queen (1974)

Danach erschien das Konzeptalbum A NIGHT AT THE OPERA mit der ausgekoppelten Single BOHEMIAN RHAPSODIE und viele weitere Hits wie RADIO GAGA, CRAZY LITTLE THING CALLED LOVE und WE ARE THE CHAMPION, um nur einige Titel zu nennen.

Wenden wir uns lieber dem nächsten Interpret zu. Er heißt **Rick Derringer** und war von 1965 bis 68 in der Gruppe **McCoys**. Die wiederum hatten 1965 ihren größten Hit: HANG ON SLOOPY, der Abräumer schlechthin. 10 Jahre später veröffentlichte **Rick Derringer** diesen Song noch einmal und kam im März 75 bis auf Platz 79 der US-Charts.

RICK DERRINGER - Hang On Sloopy (1975)

Nicht nur die hinteren Plätze der Top 100 werden heute in Lexikadio berücksichtigt, auch der ein- oder andere Spitzenhit sollte schon dabei sein. Nr. 1 im April 1975 der US-Charts wurde die Single SISTER GOLDEN HAIR von der Folkrockband **America**, die 1970 gegründet wurde.

Erstmals von sich reden machte die dreiköpfige Gruppe Anfang der 70er Jahre mit der Single A HORSE WITH NO NAME, die auch Nr. 1 in den USA wurde.

Jingle: NUMBER ONE

AMERICA - Sister Golden Hair (1975)

Dan Peek verließ 1977 die Gruppe **America** und aus dem Trio wurde ein Duo. 2007 hatte **America** das 16. Album veröffentlicht.

Von den Kritikern als Band nicht anerkannt wurden die **Wings**, sondern lediglich als Begleitband von **Paul McCartney** gesehen. Die **Wings** waren aber in der Tat das erfolgreichste Projekt eines Ex-**Beatles**. Mit den Jahren schrumpften die **Wings** immer mehr zusammen, so dass am Ende neben **Paul** und **Linda McCartney** nur noch Gitarrist **Denny Laine** als weiterer Musiker übrig blieb.

1981 wurde das offizielle Ende der **Wings** bekanntgegeben. 6 Jahre vorher waren die **Wings** mit LISTEN WHAT THE MAN SAID in den USA auf Platz 1.

Jingle: NUMBER ONE

PAUL McCARTNEY & WINGS - Listen What The Man Said (1975)

LEXIKADIO Halbzeit - Keine Anrufe

Das heutige Thema in Lexikadio präsentiert die US-Hits aus dem Jahr 1975. Die Playlist zu dieser Sendung ist im Internet nachlesbar.

POTTI – Internetadresse

Ebenfalls im Mai 1975 kam unter die ersten 10 der US-Charts die Gruppe **Doobie Brothers**. Ich kann Ihnen versichern, da sind weder meine Brüder noch ich dran beteiligt. Ganz im Gegenteil: **Doobie Brothers** schreiben sich mit zwei "o's" und ohne "L". OOBIE DOOBIE schreibt sich auch mit jeweils zwei "o's". Er wurde aber nicht von den Doobie Brothers interpretiert, sondern von **Roy Orbison**. **Janis Martin** hatte den Song auch veröffentlicht.

Aber auch die **Doobie Brothers** nahmen mitunter einen bekannten Song eines anderen Interpreten, denn TAKE ME IN YOUR ARMS wurde schon 1968 von den **Isley Brothers** veröffentlicht.

DOOBIE BROTHERS - Take Me In Your Arms (Rock Me) (1975)

Es war bestimmt ein großer Fehler gewesen, als der Leadsänger **Errol Brown** die Gruppe **Hot Chocolate** 1985 verließ. Weder er noch die Gruppe hatte danach große Erfolge vorzuweisen. Meines Erachtens gehören **Errol Brown** und **Hot Chocolate** zusammen wie Milch und Schokolade. Erste Single der **Hot Chocolate** war 1969 GIVE PEACHE A CHANCE, veröffentlicht auf dem **Beatles**-Plattenlabel **Apple**.

In den folgenden Jahren bis 1974 veröffentlichten **Hot Chocolate** nur Singles und keine einzige Langspielplatte. Der große Durchbruch kam mit der 1973 veröffentlichten Single BROTHHER LOUIE und der 1974 erschienenen Single EMMA. Dann folgte CHERI BABY und anschließend DISCO QUEEN. Die Single kam im Oktober 1974 auf Platz 48 der Deutschen Single-Verkaufshitparade, im Mai 1975 steuerte die Scheibe endlich auch die Charts der USA an und kam bis auf Platz 24.

HOT CHOCOLATE - Disco Queen (1974)

Nach Hot Chocolate geht es jetzt mit den Stylistics weiter. CAN'T GIVE YOU ANYTHING, eine Nr. 1 aus England, schaffte in den USA nur Platz 52.

STYLISTICS - Can't Give You Anything (1975)

Auch die Briten mischen seit dem Beat der 60er Jahre in den US-Charts kräftig mit. Zu so einer britischen Band kommen wir jetzt. Sie nennt sich Jigsaw und wurde 1966 gegründet. Sie selbst hatten anfangs keinen Erfolg, doch einer ihrer Songs hieß WHO DO YOU THINK YOU ARE und wurde von der Formation **Candlewick Green** gecovered und erfolgreich in die britischen Charts gebracht.

Bo Donaldson & The Heywoods coverten den Song ebenfalls und erreichten Platz 15 der US-Charts. Dann endlich sollte auch die Stunde für **Jigsaw** schlagen. Für den Film "Der Mann aus Hongkong" komponierten sie den Song SKY HIGH und landeten in der oberen Hälfte der Charts, in den USA erreichten sie im August 75 den 5. Platz.

JIGSAW - Sky High (1975)

ROCKIN' ALL OVER THE WORLD – hieß ein Hit von **Status Quo**. Dabei hatten die Jungs diesen Song noch nicht einmal selbst geschrieben, sondern "klauten" ihn von **John Fogerty**, Ex-Musiker der **Creedence Clearwater Revival**.

Das stellt sich in diesem Zusammenhang für mich die Frage, ob **John Fogerty** oder **Saul Zaentz** von der Plattenfirma **Fantasy** die Tantiemen einkassierte. **Status Quo** waren mit ROCKIN' ALL OVER THE WORLD wesentlich erfolgreicher, doch sie bleiben heute in der Mottenkiste. Das Original war im September 1975 auf Platz 32 der US-Charts. Hier ist der Meister himself: **John Fogerty**.

JOHN FOGERTY - Rockin' All Over The World (1975)

Und jetzt kommen wir zu einem Musiker, der ebenfalls im sogenannten "Peter Kraus"-Jahr geboren wurde: **Neil Sedaka**. Als Songschreiber fing er an, schrieb mehr als 1000 Songs, vorwiegend für Andere und hatte anschließend in den frühen 60er Jahren eine Reihe von Hits auch als Sänger.

In den 70er Jahren startete er nochmals durch und kam wieder in die Charts, im September 1975 sogar auf Platz 1 der US-amerikanischen Billboardcharts mit der Single BAD BLOOD. Wie sang er einst so schön: "The Tralla-Days Are Over". Ich glaub's nicht.

Jingle: NUMBER ONE

NEIL SEDAKA - Bad Blood (1975)

LEXIKADIO Absage - Einen haben wir noch

Abmoderation

BRUCE SPRINGSTEEN - Born To Run (1975)